

MARKTFÜHRUNGEN

Während der Nacht der Museen im Außerfern werden wieder historisch gewandete Rundgänge angeboten. Kommen Sie mit auf einen kurzen und unterhaltsamen Spaziergang durch das historische Reutte. Begleiten Sie dieses Mal den Nachtwächter, die Wirtin, die Malergattin und die Magd auf ihrem Weg durch den nächtlichen Markt. Erfahren Sie, was sich im Laufe der Zeit in Reutte alles zugetragen hat und lassen Sie sich pünktlich zur nächsten Veranstaltung bringen.



Unsere historisch gewandeten Darsteller/innen erwarten Sie:

um 18:00 Uhr am Brunnen am Zeillerplatz und bringen Sie zum Grünen Haus zur Familienführung (speziell auch für Kinder)

um 18:30 Uhr beim Grünen Haus und bringen Sie zur Ausstellung des Galeriesvereins zum Zeillerplatz

um 19:00 Uhr am Brunnen am Zeillerplatz und bringen Sie zur Bücherei

um 19:30 Uhr vor der Bücherei und bringen Sie zum Grünen Haus zur Führung um 20:00 Uhr

um 21:00 Uhr am Brunnen am Zeillerplatz und bringen Sie zum Grünen Haus zur Führung um 21:30 Uhr

Nachtschicht in Sachen Kunst!

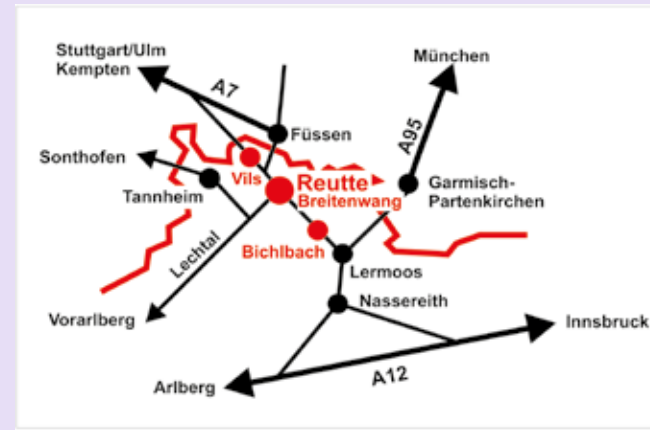
Am Samstag den 13. Oktober 2018 laden die Außerferner Museen und Galerien wieder zum Besuch zu später Stunde ein. Nachtschwärmer erwartet ein buntes Programm: informative Ausstellungen über die ferne Vergangenheit des Bezirkes, Marktführungen in historischer Gewandung, Musik, Kunst und vieles mehr.

Neben Mitmachmöglichkeiten ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

In Reutte gibt es geballte Kunst und Kultur. Im Museum im Grünen Haus wird „Entdeckt!“ auf den Spuren der Vergangenheit, in der Bücherei wird aus alten Büchern Kunst und beim Galeriesverein am Zeillerplatz im Untermarkt wird „Dichotomie – Zweigliedrigkeit“ angeboten. Das Kulturforum erwartet Sie dieses Jahr in Breitenwang und zeigt Arbeiten von Brigitte Köck. Wagen Sie sich zur Nachtzeit auf den Schloßanger von Ehrenberg und erleben Sie das neue Museum in den Kasematten oder begeben Sie sich nach Bichlbach ins Zunftmuseum um den Krippenbauern über die Schulter zu blicken. In Vils können Sie sogar die neue teilrestaurierte Hammerschmiede besichtigen und viele Neuigkeiten über dieses Kulturjuwel erfahren.



www.mvb-ausserfern.at



Öffnungszeiten:

Samstag, 13. Oktober 2018
von 18.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Der Besuch der Veranstaltungsorte ist gratis!
Wir freuen uns jedoch über freiwillige Spenden!

Nähere Informationen erhalten Sie im Museumsbüro und im Internet:

Telefon: 0043 (0) 5672/ 72304
E-Mail: info@mvb-ausserfern.at
www.museum-reutte.at

Veranstalter: Museumsverbund Außerfern
Organisation: Museumsverein des Bezirkes Reutte
Internet: www.mvb-ausserfern.at

Satz und Gestaltung: Ernst Hornstein, Ulrich Kössler, Reutte
Druck: Außerferner Druckhaus
Impressum: Herausgegeben vom Museumsverbund Außerfern,
6600 Reutte, Untermarkt 25.
Titelbild: Foto Burgenwelt Ehrenberg
Alle Anderen Fotos von den Veranstaltern



Die Nacht der MUSEEN Außerfern

Samstag, 13. Oktober 2018
18:00 bis 23:00 Uhr

Museum im Grünen Haus - Reutte
Bücherei Reutte
Galeriesverein - Reutte
Kulturforum Breitenwang
Burgenwelt Ehrenberg
Zunftmuseum Bichlbach
VilsArt „Hammerschmiede“ - Vils
Marktführungen - Reutte

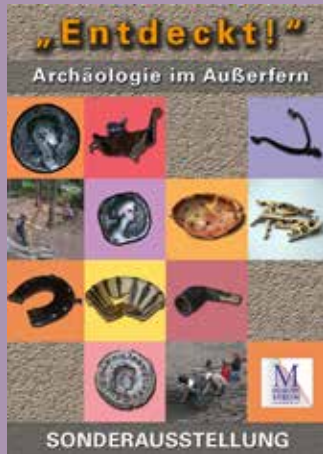
Freier Eintritt!

Eine Veranstaltung des
Museumsverbunds Außerfern



Museum im Grünen Haus - Reutte

SONDERAUSSTELLUNG: „ENTDECKT! ARCHÄOLOGIE IM AUSSERFERN“



Heuer beschäftigen wir uns mit Fundstücken, die von der fernen Vergangenheit des Außerferns berichten. Die ersten Menschen betreten das Gebiet des heutigen Außerferns wahrscheinlich bereits in der Steinzeit auf der Suche nach Rohstoffen und Jagdwild. Während der Römerzeit wurde die erste befestigte Straße – die Via Claudia Augusta – über den Fernpass bis nach Füssen

gebaut. Im Frühen und Hohen Mittelalter entstanden die meisten Ortschaften im Lechtal und im Zwischentoren. Während der Nacht der Museen können Sie an kostenlosen Führungen durch die Ausstellung teilnehmen und sich ausgiebig Zeit nehmen der Geschichte des Bezirkes auf den Grund zu gehen. Um 18:30 beginnt die Familienführung (speziell auch für Kinder); um 20:00 und um 21:30 Uhr führt der Kurator der Ausstellung, Mag. Ulrich Köblier persönlich durch das Haus. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bücherei in Reutte

KUNST und BUCH



Haben wir im letzten Jahr gesehen, wie ein Buch entsteht, so nehmen wir heuer die Bücher auseinander! Aus alten Büchern, die sonst auf dem Müll landen würden, basteln wir mit

Hilfe einfacher Falttechnik kleine Kunstwerke. Sie dürfen gerne selbst Hand anlegen und das entstandene Objekt dann natürlich auch mit nach Hause nehmen.

Kulturforum Breitenwang

BRIGITTE KÖCK - ARBEITEN AUF GLAS



Die in Reutte geborene Künstlerin absolvierte die Glasfachschule in Kramsach und ist seit 1980 als freischaffende Künstlerin tätig. Sie zeigte ihre Arbeiten bei zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen in Österreich, Deutschland, Italien und illustrierte das Buch „Sagenhaftes Außerfern“ von Peter Linser. Heute lebt und arbeitet Brigitte Köck in Häselgehr und sagt: „Was

auf oder hinter Glas gemalte Kunst so reizvoll macht, ist der Umgang mit dem zerbrechlichen Material und dessen Herausforderung sowie die brillanten Farben. Oft kombiniere ich meine Malerei mit Glasgravuren und Federzeichnungen, bearbeite mit der Radiernadel, experimentiere - mit neuen und spannenden Ergebnissen.“ Diese Ausstellung ist eine Zusammenarbeit von Museumsverein und Kulturforum Breitenwang im Rahmen der Nacht der Museen Außerfern.

Die Vernissage findet am Samstag, dem 13.10. um 17 Uhr in der Galerie im Kindergarten und im Gemeindezentrum Breitenwang statt. Eine spätere Besichtigung ist bis Ende Oktober 2018 möglich.

Galerieverein Reutte

LIZ IHRENBERGER-ANTONY – „DICHOTOMIE – ZWIEGLIEDRIGKEIT“



Um 18:00 Uhr wird die Ausstellung im ehemaligen Salzstadel am Zeillerplatz eröffnet.

Picasso: „Es gibt keine abstrakte Kunst. Man muss immer mit etwas begin-

nen. Nachher kann man alle Spuren des Wirklichen entfernen.“ Liz Ihnenberger-Antony über ihr Werk: In meiner Ausstellung „Dichotomie – Zweigliedrigkeit“ gehe ich in

zwei Richtungen – eine Richtung stellt die Realität dar, indem man die Wirklichkeit naturalistisch präsentiert, und die andere bewegt sich in Richtung Abstraktion. Hier ist der Startpunkt fast immer die Natur, die vereinfacht wird, und dann sich weiter bewegt Richtung subjektiver Farbenwahl, die oft nicht mit der Realität übereinstimmt. Der Endpunkt ist der, wo die Farbe eine eigene Selbstständigkeit erreicht.

Ich untersuche auch gerne was geschieht, wenn die Form vergrößert wird und wie das die Betrachtungsweise des Beobachters ändert.

Meine Techniken bewegen sich von der Bleistiftzeichnung bis zur Aquarell- und Acrylmalerei, und einige Experimente der Monotypie mit Acrylfarben.

Während der Öffnungszeiten wird ein Buffet geboten.

Burgenwelt Ehrenberg



„ANGRIFF UND VERTEIDIGUNG“

Zur diesjährigen Nacht der Museen bitten wir Sie zum Hornwerk beim Schlossanger der Burg Ehrenberg „aufzusteigen“. Torwächterinnen erwarten Sie vor dem rekonstruierten barocken Portal, um Sie dann durch die neu eröffnete Ausstellung in den geheimnisvollen Kasematten zu führen.

Der Weg von der Klausen zum Schlossanger ist unbeleuchtet, daher bitte gut ausgerüstet den ca. 20 minütigen Aufstieg antreten. Gegen freiwillig gespendete „Silberlinge“ steht eine kleine Labung mit Wein und Brot im Schlossanger bereit. Um 22:00 Uhr gehen die Lichter beim Hornwerk aus. Das Museum in der Klausen bleibt bis 23:00 Uhr geöffnet.

Zunftmuseum Bichlbach

„KRIPPENBAU VON A-Z“



Gezeigt werden alte und neue Techniken zum Thema Krippenbau durch Krippenbaumeisterin Doris Beirer. Weiters gibt es praktische Beispiele zu den Themen Hinter-

grund malen, Botanik, Figuren schnitzen und fassen.

Für Speis und Trank ist in gewohnter Form gesorgt.

VilsArt – Vils

LANGE NACHT IN DER HAMMERSCHMIEDE BEI ST. ANNA - VILS



Der Ursprung dieser Schmiede geht bis ins Mittelalter zurück. Sie war die Waffenschmiede der Ritter von Hohenegg und gehörte zur Burg Vilssegg. Die Schmiede ist in dieser Art für

ganz Tirol eine Rarität. Im Mittelalter wurde das Eisenerz noch in der Umgebung abgebaut und die notwendige Holzkohle wurde noch bis um 1930 neben der Schmiede gebrannt. Die drei unterschlächtigen Wasserräder trieben drei Hämmer, zwei Blasebälge für die Essen und einen Schleifstein an. In der Schmiede wurde noch bis 1960 gewerblich gearbeitet. Seit 2018 wird sie nun durch den Verein VilsArt saniert.

Die Hammerschmiede ist von 18:00 bis 23:00 Uhr für Besucher geöffnet. Um € 5,00 pro Person können Sie um 18:00, um 19:30 und um 21:00 Uhr an einer Führung durch die Ausstellung teilnehmen. Dazu erwartet Sie Musik und Verpflegung. Zudem findet ein kleiner Bücherflohmarkt statt bei dem Bücher aus den Bereichen Photographie, Kunst und Geschichte zum Verkauf stehen. Der Verein VilsArt lädt Sie sehr herzlich zum Besuch in der Hammerschmiede ein.